

- Essenz:** Liebliche Kinder, Maya hat euch den halben Kreislauf lang verflucht. Der Vater ist jetzt gekommen, um den Fluch aufzulösen und euch eine Erbschaft zu geben. Befolgt Shrimat, und ihr werdet der Erbschaft würdig.
- Frage:** Was ist die wahre Bedeutung von Seelenbewusstsein, die ihr Kinder verstanden habt?
- Antwort:** Seelenbewusst zu werden heißt, lebendig zu sterben, in Bezug auf die alte Welt „tot“ zu sein und zum Vater zu gehören. Vergesst jenen alten Schuh, werdet körperlos wie der Vater und erinnert euch an Ihn. Dies ist die wahre Bedeutung, seelenbewusst zu sein.
- Lied:** Ehre sei Shiva...

Om Shanti. Ihr Kinder habt das Lied gehört. Auf der einen Seite befinden sich die Anbeter in extremer Dunkelheit und auf der anderen Seite stehen die Kinder der Mutter und des Vaters. Ihr habt Sein Lob gehört und ihr sitzt jetzt persönlich vor Ihm. Ihr sagt: „Ehre sei Shiva.“ Dann sagt ihr sofort: „Du bist die Mutter und der Vater. Du bist die Mutter und der Vater von allen und auch der Swami von allen.“ Es wurde erklärt, dass alle Menschen, das heißt, alle Männer und Frauen, Anbeter sind, Bräute, und dass Er der Bräutigam, der Swami und die Mutter und der Vater ist. Er ist wahrhaftig der Vater von euch Kindern und auch der Bräutigam der Bräute. Nur ihr Kinder wisst diese Dinge, alle anderen befinden sich im Dunkeln. Ihr seid jetzt im Licht. Ihr wisst, dass ihr persönlich vor dem Vater sitzt. Wie erschafft der Unkörperliche Gott die Welt? Mutter und Vater werden ganz sicher benötigt. Deswegen sagt der Vater: Ich gebe euch Kindern eine neue Geburt durch Brahma. Ihr sagt: „Ich bin dieser alten Welt gegenüber gestorben und gehöre jetzt zum Vater, das heißt, ich bin seelenbewusst geworden.“ Der Vater ist immer seelenbewusst. Er kommt in dieser Zeit und erklärt uns die Bedeutung von Seelenbewusstsein. Ihr sitzt jetzt persönlich vor Ihm, dessen Lob ihr gesungen habt: „Du bist die Mutter und der Vater.“ Obwohl ihr in euren eigenen Dörfern leben mögt, ihr seid dennoch vor dem Vater. Der Vater ist gekommen, um euch zu dienen. Der Läuterer-Vater weiß, dass nur Er allein kommen muss, um die Unreinen zu reinigen. Die Menschen erinnern sich an Ihn allein, wenn sie sagen: „O Läuterer, komm!“ Ihr seid jetzt im Übergangszeitalter. Ihr wisst, dass ihr tatsächlich unrein wart. Nur der Eine Vater läutert die Unreinen und ihr sagt zu Ihm: „Ehre sei Shiva.“ Die Kinder rufen nach dem Vater. Kleine Kinder werden von allen geliebt. Der Vater verrichtet den Dienst an den Kindern und wenn ein Kind geboren wird, steht der Vater ihm zu Diensten. Ihr wisst, dass ihr jetzt durch Ihn rein werdet. Er ist wahrlich der geliebte Vater, nach dem wir den halben Kreislauf lang gerufen haben. Wir erhielten das Erbe des Vaters in Form des Goldenen und Silbernen Zeitalters. Jene Erbschaft ging dann verloren. Wir wurden von Maya, Ravan, verflucht und wurden sehr unglücklich. In der Welt sind alle unglücklich. Berge von Leid stürzen auf die Menschen hernieder. Deswegen sagt der Vater: „Ich komme!“ Alle Seelen haben viele Verfehlungen begangen und sind auf diese Weise unglücklich geworden. Der Vater kommt und macht euch zu wohlthätigen Seelen und gibt euch eine Erbschaft. Ihr wisst, dass ihr tatsächlich wieder eure Erbschaft der 21 Leben vom Unbegrenzten Vater beansprucht. Maya hat euch verflucht und der Vater entfernt diesen Fluch. Er sagt: Erinnert euch an Mich und ihr werdet für immer friedvoll werden. Hier kann es keinen Frieden geben. Dies ist das Land des Leides. Ich nehme euch mit in das Land des Friedens. Dort gibt es Glück, Frieden und Wohlstand, es gibt alles. Ihr seid zum Unbegrenzten Vater gekommen, um eure Schürzen für 21 Leben zu füllen. Da ihr Gottes Kinder geworden seid, muss jeder von euch seine eigene Erbschaft durch seine eigenen Bemühungen

beanspruchen. Er ist der Schöpfer des Himmels und daher wird Er gewiss das Erbe des Himmels geben. Wir sind Seine Kinder und folglich sollten wir eine Erbschaft erhalten. Nur Kinder haben ein Recht auf das Erbe. Der Vater sagt: Ich gab euch die Erbschaft vor 5.000 Jahren und dann habt ihr sie verloren. Es ist jetzt das Übergangszeitalter und ihr erhaltet wieder das Erbe. Ihr wisst, dass ihr auch im letzten Kreislauf zu Drehern des Diskus der Selbsterkenntnis, zum Schmuck des Brahmanenclans, wurdet. Sie werden allmählich auftauchen. Tag für Tag werden mehr Seelen zum Schmuck des Brahmanenclans und der Stammbaum wird weiter wachsen. Ihr werdet die durch das Wort geborene Schöpfung von Brahma, und Shiv Baba macht euch dazu. In dieser Zeit seid ihr Gottes Kinder. Ihr werdet perfekt mit allen Tugenden, 16 himmlische Grade vollkommen. Ihr werdet jene, die dem höchsten Wertesystem der Gewaltlosigkeit folgen. Gottheiten wenden niemals Gewalt an. Ihr wisst, dass ihr Gottheiten wart. Wir werden das jetzt wieder. Wir sind um den Kreislauf gegangen. Vom Gottheitenclan gingen wir in den Kriegerclan. Vom Kriegerclan gingen wir in den Kaufleuteclan. Wir haben jetzt den Kreislauf der 84 Leben vollendet.

Der Vater ist jetzt wieder gekommen, um uns unsere Erbschaft zu geben. Er entfernt den Fluch, der auf uns liegt, und macht uns von unrein wieder rein. Hier sind alle Menschen „verflucht“. Der Vater kommt und entfernt diesen Fluch und gibt euch eine Erbschaft. Dies ist das Übergangszeitalter. Das Goldene Zeitalter ist jetzt nicht mehr weit von euch entfernt. Der Himmel ist so nahe, wie die Seele dem Körper nahe ist. Er ist sehr nahe. Die Leute denken, der Himmel sei sehr weit weg, aber ihr Kinder seid ihm jetzt sehr nahe gekommen. Es ist jetzt 5.000 Jahre her, dass der Himmel existierte. Einen halben Kreislauf lang gab es den Himmel. Dann gab es einen halben Kreislauf lang die Hölle. Jetzt ist der Himmel direkt vor euch. Der Vater sagt: Beansprucht das Königreich des Himmels innerhalb einer Sekunde. Ihr wisst, wenn ihr zum Vater gehört, werdet ihr Meister der Welt. So wie ein Kind versteht, dass es seine Erbschaft von seinem Vater beanspruchen wird, ebenso versteht der Vater, dass ein Erbe geboren wurde. Obwohl es ein Baby ist und nichts mit Worten sagen kann, weiß der Vater, dass es ein Erbe ist. Dieser Vater ist der Unbegrenzte Vater. Die Seele versteht, dass sie zum Vater gehört und erbberechtigt ist. Der Vater sagt auch: Ihr seid gewiss Erben des Himmels geworden, aber es gibt viele verschiedene Ränge in dieser Erbschaft. Einige werden zur Sonnendynastie gehören, einige zur Monddynastie, und andere werden Untertanen. Was den Status betrifft, gibt es verschiedene Ebenen. Die Kinder werden sagen, dass sie über das Eigentum des Vaters verfügen können. Ihr Kinder wisst, dass ihr die Kinder des Unbegrenzten Vaters seid. Wir werden die Meister der ganzen Welt – nicht nur von Bharat, sondern Meister der ganzen Welt. Obwohl ihr in Bharat herrscht, gehört euch die ganze Welt. Es gibt keinen anderen König und kein anderes Königreich. Deswegen solltet ihr so begeistert sein: Der Unbegrenzte Vater und die unbegrenzten Kinder! Es gibt jetzt so viele von euch Kindern und ihr sagt, dass ihr die Meister des Himmels werdet. Es gibt niemanden, der so lieblich ist wie der Vater. Der Vater verrichtet selbstlosen Dienst. Er Selbst ist dort kein Meister, aber Er macht euch Kinder dazu. Die Leute sagen, dass dieser Dada sehr viel Glück erfahren hat, und was ist schon dabei, wenn er in seinem hohen Alter auf alles verzichtet hat? Ihr könntet dies nicht über Shiv Baba sagen. Er sagt: Ich nehme nicht das Glück des Himmels in Anspruch. Ich mache euch zu Meistern des Himmels und gebe euch das Königreich des Himmels. Die Könige dort beherrschen das Königreich zuerst selbst und geben dann das Schicksal des Königreiches weiter. Dieser sagt: Geliebte Kinder, Ich bin vom Höchsten Ort gekommen, um euch euer Schicksal des Königreiches zu geben. Ich Selbst herrsche dort nicht. Ich bin in diese unreine Welt gekommen, in diesen unreinen Körper, um euch zu läutern. Es gibt in dieser Aufgabe auch viel Widerstand. Krishna hat niemanden entführt. Ihr kommt zu Shiv Baba gerannt. Ihr sagt, dass ihr zu Baba geht, um eure volle Erbschaft zu beanspruchen. Ihr geht persönlich vor Ihn und

werdet von Ihm adoptiert. Ihr sagt, dass ihr jetzt von Gott adoptiert wurdet, um euer Erbe von Ihm zu beanspruchen. Der Vater kommt in die unreine Welt, um euch vom Feind Ravan zu befreien. Es ist Ravan, der die fünf Laster darstellt, die schlimmsten Feinde aller Menschen. Hier werdet ihr von diesem Feind befreit. Der Läuterer ist nur der Eine Vater und ihr sagt zu Ihm: „Ehre sei Shiva.“ Der Bräutigam von allen macht euch Bräute schön und nimmt euch mit zurück. Ihr Seelen seid jetzt unrein und eure Körper ebenfalls. Ich läutere euch Seelen und so werdet ihr dann reine Körper erhalten. Ihr werdet Herrscher und Herrscherinnen im Goldenen Zeitalter. Der Bräutigam kommt und macht euch würdig. Ihr wisst, dass Maya, Ravan, euch unwürdig gemacht hat. Shiv Baba macht euch jetzt durch den Körper von Brahma würdig, das heißt, wenn ihr weiterhin Shrimat befolgt. Shrimat kommt von Gott. Er wird „Mutter und Vater“ genannt. Krishna kann nicht so genannt werden. Ihr Kinder wisst, dass ihr bei demjenigen studiert, den sie loben. Der Brahmanenclan wird gewiss erschaffen und dann werdet ihr in den Gottheitenclan gehen. Gewiss ist es der oberste Brahmanenclan, der zuerst aufgrund der durch Brahmas Mund gesprochenen Worte auftaucht. Ihr Brahmanen seid spirituelle Führer, die spirituellen Dienst tun. Der Vater sagt: Ich bin als euer Fremdenführer gekommen, um euch mit auf die wahre Pilgerreise zu nehmen. Ich erzähle euch eine sehr leichte Sache: Betrachtet euch einfach als Seele und erinnert euch an Mich, den Vater. Hört nichts Schlechtem zu. Schlechte Dinge verursachen sehr viel Schaden. Zu dieser Zeit liegt der Einfluss der fünf bösen Geister über der ganzen Welt und deswegen sprechen sie nur über schlechte Dinge. Es gibt so viel Lob für den Unbegrenzten Vater und dann sagen sie, dass Er allgegenwärtig sei. Ihr könnt ihnen erklären: „Ihr singt und ruft: ‚O Läuterer, komm!‘ Dann sagt ihr, dass Er allgegenwärtig sei. In diesem Fall sollte jeder rein sein.“ Es ist der Begriff der Allgegenwart, der die Menschen Bharats wertlos wie Muscheln und zu Atheisten gemacht hat. Der Vater sagt: Ich komme in jedem Kreislauf und mache euch Kinder von unrein wieder rein; zu Meistern des Himmels. Ich stehe euch zu Diensten und ganz gleich, wie viel Ich tolerieren muss – Ich stehe euch dennoch zu Diensten. Ich weiß, dass es viele Kinder gibt. Einige befolgen Shrimat, einige nicht und andere wissen nichts. Es gibt so viele Kinder. Prajapita Brahma ist gewiss der Vater der Menschen.

Der Schöpfer erschafft die Welt durch Brahma. Er gibt euch Kindern diese Lehren durch Brahma: Geliebte Kinder, erinnert euch ständig an Mich allein. So werdet ihr weiterhin von unrein rein werden und das Schloss auf eurem Intellekt wird sich öffnen. Ich bin gekommen, um den Dienst zu tun, diejenigen göttlich zu machen, die zu Stein geworden waren. Ich nehme euch aus der Hölle mit in den Himmel. Der Vater kommt im Übergangszeitalter, wenn die ganze Welt tamopradhan und zerfallen ist. Sie beginnen, sich gegenseitig Leid zu verursachen. Sie benutzen das Schwert der Lust und fügen sich gegenseitig Leid zu. Ihr Kinder wisst, dass ihr jetzt zu Baba in das Land des Friedens und dann in das Land des Glücks geht. Der Vater sagt: Ich setze euch Kinder auf die spirituellen Augenlider und nehme euch mit in das liebeliche Zuhause. Ihr seid auch Führer geworden, Kinder des Führers. Euer Name lautet „Shiv Shakti Pandav Armee“. Ihr gebt jedem die Vorstellung eures Vaters und zeigt ihnen den Weg zu Ihm. Beansprucht eure Erbschaft und befähigt auch andere, sie zu beanspruchen. Schaut, eine Gruppe von 22 ist aus Meerut gekommen. Sie bemühen sich, jedem den Weg zu zeigen, wie sie sich von Muscheln in Diamanten verwandeln können. Man erinnert sich hieran: „Gott, Du bist der Stock für die Blinden.“ Der Vater kommt und nimmt euch aus der Welt der Dornen mit in die Welt der Blumen. Ihr wisst, dass ihr euch von ungöttlichen Wesen in Gottheiten verwandelt. Wir sind durch den Kreislauf dieser Clans gegangen und hierher gekommen. Wir sind von Shudras Brahmanen geworden und werden Gottheiten. Ihr seid Dreher des Diskus der Selbsterkenntnis. Dies sind eure Ornamente. Sie sind jedoch Vishnu gegeben worden, weil diese Rolle von euch nicht unaufhörlich ist. Deswegen wurde

dieses Symbol den Gottheiten gegeben. Der Vater hat Barmherzigkeit für euch Kinder, so dass ihr nicht von Maya beeinflusst werdet. Wenn ihr euch nicht an den Vater erinnert, wird Maya euch gewiss verschlingen. Baba macht euch nicht viel Mühe. Er sagt einfach: Erinnert euch an Mich, euren Vater. Habt die Überzeugung, dass ihr Seelen seid. Dies ist eine spirituelle Pilgerreise. Ihr geht auch auf eine Pilgerreise. Vergesst den Vater nicht. Entfernt das Wort „Yoga“ und erinnert euch einfach an Baba. Vergesst ihr den Vater? Baba sagt: Werdet körperlos. Ihr seid körperlos hierher gekommen und habt einen Körper angenommen. Lasst jetzt das Bewusstsein des Körpers los. Ich werde euch mit Mir zurücknehmen. Ich bin der Tod aller Tode. Vergesst jenen alten Körper und erinnert euch an Mich. Er ist ein alter Schuh und euch wird dann ein neuer Körper gegeben. Entfernt eure Anhänglichkeit an den alten Körper. Ich werde euch mit Mir zurücknehmen und darum solltet ihr glücklich sein, dass ihr in das Zuhause eurer Eltern geht. Vor 5000 Jahren haben wir das Land des Friedens verlassen und gehen jetzt wieder dorthin zurück. Dies hier ist das Land des Leides. Der Vater kommt und dient euch Kindern. Er entfacht das Licht der Seelen, die schmutzig geworden sind. Würdige Kinder sagen, dass sie Shri Narayan heiraten werden. Der Vater sagt: Schaut in den Spiegel eures Herzens. Sitzt dort noch irgendein böser Geist? Verjagt weiterhin die bösen Geister, so dass ihr Königreich endet. Der Vater steht euch Kindern zu Diensten. Er ist ohne Abbild. Er hat kein Abbild. Baba lehrt euch durch die Organe von jemandem. Tatsächlich sind alle Seelen ohne Abbild. Sie nehmen dann einen Körper an und spielen ihre Rolle. Der Vater sagt: Ich nehme die Unterstützung dieses Körpers in Anspruch, das heißt, die Unterstützung der Materie, und Ich gebe den Müttern die Urne des Wissens. Nur wenn ihr Kinder den Vater erkennt, erhaltet ihr eure Erbschaft. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Erinnert euch an den Vater, befolgt vollständig Babas Shrimat und werdet von Mayas Fluch befreit.
2. Entsagt dem Bewusstsein des Körpers und werdet körperlos. Entfernt eure Anhänglichkeit an die alte Welt.

Segen: Möget ihr Meister des Wissens sein und jeder widrigen Situation mit der Kraft eurer ursprünglichen Bewusstseinsstufe entgegentreten.

Eure ursprüngliche Bewusstseinsstufe ist der Zustand des Seelenbewusstseins. Widrige Situationen werden durch Menschen oder durch die Materie verursacht, aber im Angesicht eurer ursprünglichen Bewusstseinsstufe, die kraftvoll ist, sind widrige Situationen gar nichts. Wer in seiner ursprünglichen Bewusstseinsstufe stabil ist, kann sich niemals vor irgendeiner widrigen Situation fürchten, denn diese Seelen werden wissensvoll. Sie verfügen über das Wissen über die drei Zeitaspekte und über die Seelen. Sie wissen, dass jene Seele von außen beeinflusst wird und werden jener Seele daher mit guten Wünschen und reinen Gefühlen dienen und sich nicht fürchten, sondern stets lächeln.

Slogan: Eine vom Glück begünstigte Seele, singt immer Lieder ihres Glücks und keine Lieder über ihre Schwächen.

***** O M S H A N T I *****